



Katholische Kirche
in Oberösterreich

Pressemitteilung

Nr. 14 / 30. Jänner 2025

Monsignore Johann Bachmair verstorben

Johann Bachmair, em. Dechant vom Dekanat Wels-Stadt und em. Pfarrer von Wels-Heilige Familie, ist am 26. Jänner 2025 im 87. Lebensjahr im Klinikum Wels-Grieskirchen, Standort Wels, verstorben.

Johann Bachmair wurde am 24. November 1938 in Schardenberg geboren. Nach der Matura 1957 am Bischöflichen Gymnasium Petrinum trat er ins Linzer Priesterseminar ein und wurde am 29. Juni 1964 im Mariendom Linz zum Priester geweiht.

Zunächst war er Kooperator in Frankenburg und in Weyregg am Attersee und von 1969 bis 1973 Kooperator in Wels-Heilige Familie. 1973 wurde er zum Pfarrer von Wels-Heilige Familie ernannt, wo er über 30 Jahre als umsichtiger und fürsorglicher Seelsorger tätig war und diese Pfarre geprägt hat. Zusätzlich war er von 1985 bis 1993 als Dechant im Dekanat Wels-Stadt tätig und wirkte von 1994 bis 2003 als Generaldechant der Diözese Linz.

Johann Bachmair blieb von 2008 bis 2018 weiterhin als Kurat im Klinikum Wels-Grieskirchen am Standort Wels für krankenhauseelsorgliche Dienste tätig, wo er 2018 emeritierte.

Für seine Verdienste wurde ihm 1999 das Silberne Ehrenzeichen des Landes OÖ verliehen.

Für den Verstorbenen wird am Donnerstag, 6. Februar 2025 um 17.00 Uhr in der Pfarrkirche Wels-Heilige Familie gebetet.

Der Begräbnisgottesdienst wird am Freitag, 7. Februar 2025 um 14.00 Uhr in der Pfarrkirche Wels-Heilige Familie gefeiert. Ab 12.00 Uhr besteht die Möglichkeit, sich in der Kirche zu verabschieden. Nach dem Requiem erfolgt die Beisetzung im Priestergrab am Stadtfriedhof Wels.

Foto honorarfrei © Hablesreiter, privat

Monsignore Johann Bachmair ist am 26. Jänner 2025 verstorben.